



Mitglied werden im RV Sudweyhe e.V.

Aktiv
Oder
Passiv?

Grundsätzliches!!

Mit einem Einstellplatz auf dem Hof Niemeyer ist noch keiner Mitglied im RVS.

Als Reitbeteiligung ist man noch kein Mitglied im RVS.

Teilnehmer an Förderkursen und/oder Abteilungen sind nicht automatisch Mitglied im RVS.

Sie genießen keinen Versicherungsschutz über den RVS!!

Deshalb müssen alle aktiven Reiter/innen Mitglied im RVS werden, die das vereinseigene Gelände und/oder die Reithallen nutzen.

Aktives Mitglied

Als aktives Mitglied wollen Sie den Reitsport in seiner gesamten Fülle genießen. Dies gelingt erst richtig in einem Vereins der sich Jugendarbeit und gemeinschaftlichen Reitsport zu Ziel gesetzt hat.

Sie können alle Angebote des Vereins nutzen wie z.B. Dressur- und Springreiten, Westernreiten und Voltigieren unter Anleitung kompetenter Abteilungsleiter.

Teilnahme an Förderlehrgänge in Dressur- und Springreiten.

Qualifizierungslehrgänge vom „Kleinen Hufeisen“ bis zu den großen Reitsportabzeichen.

All dies in einer harmonischen Gemeinschaft von Reitsportbegeisterten bei denen Freizeitreiten, Ausflüge (mit und ohne Pferd/Pony) sowie gemeinsame Veranstaltungen ebenso stattfinden wie die Teilnahme an Turnieren als Mannschaft oder als Einzelstarter.

Alle unsere aktiven Mitglieder sind im RVS Unfall versichert und ab dem 16. ten Lebensjahr auf der Hauptversammlung stimmberechtigt. Jüngere Mitglieder wählen sich einen Jugendsprecher der ihre Interessen im Verein vertritt. So ist es gewährleistet, das auch unsere „Kleinen“ immer einen Ansprechpartner haben.

Passives Mitglied (Wichtig für Eltern deren Kinder im RVS sind)

Die passive Mitgliedschaft zeigt eine hohe Verbundenheit und großes Interesse am RVS. Sie unterstützt den Verein in seiner finanziellen Leistungskraft und noch entscheidender in seiner reitsportlichen Leistungskraft, da viele passive Mitglieder die tragenden Stützen des Vereins sind.

Insbesondere langjährige Mitglieder nutzen deshalb diese Form der Mitgliedschaft, da Sie nicht mehr dem Reitsport frönen können oder wollen, aber trotzdem weiter den Verein mit gestalten wollen.

Die zweite Gruppe der passiven Mitglieder sind die Eltern der aktiven Kinder unter 16 Jahre. Sie sind für den Verein ebenso wichtig, da Sie zum Wohle der Kinder viele Sachen mit gestalten.

Sie sind voll stimmberechtigt im Verein und haben als Mitglied die gleichen Rechte wie aktive Mitglieder.